



WHZ Westsächsische
Hochschule Zwickau
Hochschule für Mobilität

Alumni-Konzept

der

Westsächsischen Hochschule Zwickau

- beschlossen durch das Rektorat am 07.06.2017 -

Die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) fördert und pflegt den Kontakt zu ihren Alumni, um diese nachhaltig an die Hochschule zu binden. Dieser Bindung kommt eine wichtige Funktion zu, da sie vielschichtige Wirkungen auf die künftige Entwicklung der Hochschule in verschiedenen Bereichen besitzt. Alumni sind Botschafter ihrer Alma Mater: Sie tragen den Namen der WHZ im beruflichen und persönlichen Umfeld weiter, sind wichtige Ansprechpartner der WHZ in Unternehmen, sind Impulsgeber der Hochschule bspw. in Forschung und Praxisbezug der Lehre oder können über die Gewährung finanzieller Zuwendungen die Entwicklung der Hochschule positiv beeinflussen.

Alumni sind neben den ehemaligen Studierenden aus dem In- und Ausland und internationale Austauschstudenten der WHZ und ihrer Vorgängereinrichtungen auch ehemalige Mitarbeiter und Lehrende.

Ziele der Aktivitäten zur Bindung der Alumni der WHZ:

Empfehlung und Ansehen der WHZ:

Gut ausgebildete Absolventinnen und Absolventen sind die beste Werbung für die Hochschule. Sie stärken als Multiplikatoren in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik ihr Ansehen und ihren Ruf im In- als auch im Ausland. Zufriedene, im Berufsleben erfolgreiche Alumni empfehlen ihre Hochschule gern weiter und rekrutieren so aktiv neue Studierende sowie Mitarbeiter und Professoren. Sie fungieren als Botschafter, erhöhen den Bekanntheitsgrad der WHZ und setzen sich in ihrem Netzwerk für ihre Alma Mater ein.

Kooperationspartner für Forschungsprojekte:

Die WHZ ist eine Hochschule der Angewandten Wissenschaften mit einer starken anwendungsorientierten Forschung. Alumni sind zukünftige Kooperationspartner für Forschungsprojekte und zusammen mit den Unternehmen, in denen sie dann tätig sind, auch potentielle Auftraggeber für Forschungsprojekte.

Praxispartner in Lehre und Studium:

Absolventinnen und Absolventen sind wichtige Partner in der praxisorientierten Lehre der WHZ. Sie kennen die Lehrinhalte und können so zielgerichtet bspw. Themen für Fallstudien, Studienarbeiten oder Abschlussarbeiten sowie Praktikumsplätze vermitteln. Zudem sind sie Ansprechpartner für Praxisvorträge und –projekte sowie für Fachexkursionen in die Unternehmen.

Unterstützung beim Berufseinstieg und der Karriereentwicklung:

Alumni sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Hochschule und Wirtschaft. Durch ihre berufliche Tätigkeit und ihr damit verbundenes Netzwerk sind sie für neue Absolventinnen und Absolventen wichtige Ansprechpartner bei ihrem Übergang in den Beruf. Alumni können konkrete Stellen vermitteln, über ihren Karriereweg berichten und dadurch Orientierung bieten oder gar als Mentor die künftigen Absolventinnen und Absolventen in ihr Netzwerk integrieren.

Impulsgeber für das Aus- und Weiterbildungsangebot der WHZ:

Die Informationen über Alumni und ihren Werdegang ermöglichen es, markt- und kundenorientierte Weiterbildungsangebote zu entwickeln und diese an den Bedürfnissen der Alumni auszurichten. Die Rückmeldungen der Alumni bieten der WHZ zudem die Möglichkeit, ihre Studienangebote an die aktuellen Erfordernisse und Bedarfe der Wirtschaft anzupassen.

Finanzielle Unterstützung:

Durch ihre Verbundenheit zur Hochschule unterstützen Alumni ihre Hochschule auch finanziell auf verschiedenen Ebenen zur Förderung des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens. Neben der Möglichkeit bspw. des Sponsorings für Veranstaltungen oder Projekte durch Unternehmen, für die Alumni beruflich tätig sind, umfasst dies auch persönliche Spenden an Fördervereine oder die Unterstützung einzelner Studierender im Rahmen von Stipendien.

Gesellschaftlicher Auftrag:

Die WHZ versteht sich als Hochschule, welche sich für Weltoffenheit und Toleranz einsetzt. Besonders im Hinblick auf die ständig steigende Anzahl internationaler Alumni strebt die WHZ den dauerhaften Kontakt mit Ehemaligen und ihre Einbindung in das Hochschulleben als kulturelle Bereicherung für die Hochschule und aktuelle Studierende an. Diese wirkt über die WHZ hinaus in die Stadt und Region.

Organisation der Alumni-Arbeit an der WHZ:

Die Alumni-Arbeit ist auf zwei Ebenen organisiert: *zentral* und *dezentral in den Fakultäten*.

Auf **zentraler Ebene** erfolgt die Koordination der Alumni-Arbeit der WHZ durch den Alumni-Beauftragten des Rektorates, welcher dem Dezernat Studienangelegenheiten zugeordnet ist. Die strategische Ausrichtung der Alumni-Arbeit erfolgt in enger Abstimmung mit dem Alumni-Beauftragten durch das Prorektorat für Internationales.

Der Alumni-Beauftragte arbeitet eng insbesondere mit der Stabstelle Kommunikation & Marketing, dem International Office, dem Zentrum für Kommunikationstechnik und Informationsverarbeitung sowie weiterer zentraler Ansprechpartner bspw. aus dem Bereich Forschung zusammen. Er steht im ständigen Austausch mit den Absolventen- und Fördervereinen an der WHZ.

Auf zentraler Ebene wird insbesondere der zentrale Alumni-Bereich der Website der WHZ gepflegt, die Alumni-Datenbank „WHZ Alumni-Netzwerk“ sowie verschiedene Kommunikationsmaßnahmen, wie z.B. Newsletter, Flyer, die zentrale Alumni-Gruppe auf dem Business-Netzwerk XING usw. bereitgestellt. Darüber hinaus ist die zentrale Ebene Ansprechpartner und Kontaktvermittler für Alumni, sofern diese keine Kontakte in die Fakultäten besitzen.

Die zentrale Alumni-Arbeit wirkt ergänzend, unterstützend und koordinierend zur dezentralen Ebene der Fakultäten. Für die Erfüllung seiner Aufgaben steht dem zentralen Alumni-Beauftragten ein angemessenes Budget zur Verfügung.

Insbesondere in den ersten Jahren nach dem Abschluss ist die Bindung an die Fakultäten besonders stark. Daher ist die Alumni-Arbeit und die Bindung der Alumni auf **dezentraler Ebene** ein wichtiges Anliegen und durch das Bestehen zahlreicher persönlicher Bindungen besonders intensiv. Die in einigen Fakultäten bereits bestehenden Alumni-Aktivitäten sollen deshalb unterstützt und gefördert werden.

Wichtig ist dabei ein enger Austausch und die Abstimmung der zentralen und dezentralen Alumni-Arbeit. Um dies zu gewährleisten, steht dem zentralen Alumni-Beauftragten in jeder Fakultät ein Ansprechpartner für die Alumni-Arbeit zur Verfügung. Diese geben inhaltliche Anregungen und Ideen zur weiteren Professionalisierung der zentralen Alumni-Arbeit weiter und sind für die zentrale Ebene bei konkreten Anfragen, welche die Fakultät betreffen, der direkte Kontakt in die Fakultät. Weiterhin informieren sich die zentrale und dezentrale Ebene gegenseitig über die jeweiligen konkreten Alumni-Aktivitäten, sodass ein einheitlicher Informationsstand gewährleistet ist. Bei großen Vorhaben wie z.B. zentralen

Absolvententreffen arbeiten alle Ebenen bei der Organisation zusammen, um Ressourcen zu bündeln und alle Interessen berücksichtigen zu können.

Um den Aufbau und die Weiterentwicklung der Alumni-Arbeit an der WHZ zu unterstützen, ist die WHZ Mitglied im alumni-clubs.net e.V. – Dachverband der Alumni-Organisationen im deutschsprachigen Raum.

Maßnahmen insbesondere der zentralen Alumni-Arbeit:

Alumni-Bindung über Hochschulbindung:

Die Bindung der Absolventinnen und Absolventen an die Hochschule erfolgt maßgeblich bereits während des Studiums.¹ Um die künftigen Absolventinnen und Absolventen schon frühzeitig an die WHZ zu binden, bemüht sich die WHZ um eine emotionale Bindung durch

- eine hohe Qualität der Lehre sowie der Lehr- und Lernumgebung
- eine individuelle Betreuung und Beratung
- die akademische Integration der Studierenden bspw. in Forschungs- und Praxisprojekte, in die Gremien der Hochschule, in studentische Initiativen
- die Schaffung eines attraktiven Studenumfeldes

Alumni-Datenbank „WHZ Alumni-Netzwerk“:

Die Verfügbarkeit von Kontaktdaten der Alumni ist die Basis für die weitere Kommunikation mit diesen. Die Kontaktdaten werden in einer hochschulzentralen Datenbank „WHZ Alumni-Netzwerk“ gesammelt. Um eine möglichst hohe Zahl der Alumni zu einer Anmeldung zu bewegen, ist die Aufnahme möglichst niedrigschwellig gestaltet und ein hoher Bekanntheitsgrad zu gewährleisten. Die Fakultäten besitzen einen Zugang zu den Daten ihrer Alumni. Die parallele Erfassung der Absolventendaten durch die Fakultäten soll vermieden und bereits vorhandene zusätzliche dezentrale Listen in die zentrale Datenbank integriert werden.

Kommunikation:

Die Absolventen an der aktuellen Entwicklung der WHZ teilhaben zu lassen, ist ein wichtiges Anliegen der Alumni-Bindung. So soll die Identifikation mit der WHZ weiter ausgebaut werden. Über die verschiedenen Kommunikationskanäle werden den Alumni zudem Veranstaltungen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten an der WHZ kommuniziert. Dies erfolgt durch:

- Social Media (XING: Unternehmensprofil und WHZ Alumni-Gruppe, Hochschulprofil LinkedIn, sekundär Facebook): aktive Moderation der Beiträge, regelmäßige Postings und Hinweise auf (wissenschaftliche) Veranstaltung, LinkedIn auch in Englisch
- E-Mails: Verabschiedung der Absolventen durch den Rektor am Tag der Exmatrikulation, Newsletter (2x pro Jahr), wenige punktuelle Einladungen zu wichtigen Veranstaltungen
- Campus³-Magazin: in jeder Ausgabe eine Rubrik „Alumni“ mit zielgruppenspezifischen Inhalten

¹ Vgl. Langer, Markus F.; Ziegele, Frank; Hennig-Thurau, Thorsten (2001) Hochschulbindung – Entwicklung eines theoretischen Modells, empirische Überprüfung und Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Hochschulpraxis: Abschlussbericht zum Kooperationsprojekt Hochschulbindung, Lehr- und Forschungsbericht des Lehrstuhls Markt und Konsum der Universität Hannover, Nr. 48, abrufbar unter http://www.che.de/downloads/hs_bindung_bericht0105.pdf, Zugriff am 20.04.2017.

- Alumni-Bereich auf der Homepage der WHZ mit aktuellen und vollständigen Informationen
- Flyer für Absolventen in Zeugnismappe sowie gesonderte Flyer für Alumni-Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Angebote der jeweiligen Fakultät

Veranstaltungen:

Für den würdigen Abschluss des Studiums mit seiner emotionalen Bedeutung für den weiteren Lebensweg der Absolventinnen und Absolventen sollten diese mit einer feierlichen Exmatrikulationsveranstaltung verabschiedet werden.

Die Veranstaltungen bieten den Alumni die Möglichkeit des persönlichen Austausches mit ehemaligen Kommilitonen sowie Lehrenden und Mitarbeitern sowie der Besichtigung „Ihrer“ Hochschule. Der persönliche Kontakt zur Erhöhung der emotionalen Bindung steht hier im Mittelpunkt. Weitere Veranstaltungen speziell für Alumni:

- Zentrales Absolvententreffen „Studiosus“ (alle 3 Jahre) in Verbindung mit anderen großen Veranstaltungen z.B. Lange Nacht der Technik
- Verleihung der Silbernen und Goldenen Immatrikulationsurkunde (25 bzw. 50 Jahre nach der Immatrikulation) an Absolventinnen und Absolventen, welche ihr Studium erfolgreich an der WHZ abgeschlossen haben. Die Verleihung erfolgt in kleineren Veranstaltungen bspw. im Rahmen von Seminargruppentreffen. Verleihung kann max. 3 Jahre rückwirkend erfolgen.
- Campusführungen

Zudem empfiehlt es sich, Alumni auch zu verschiedenen wissenschaftlichen und fachlichen Veranstaltungen einzuladen.

Vorteilsangebote:

Die WHZ bietet Alumni auch nach ihrem Studium an der WHZ konkrete Leistungen an, die diese in Anspruch nehmen können:

- Career Service: Beratung zu Themen der beruflichen Entwicklung und zum Bewerbungsprozess auch nach dem Studienabschluss
- Saxeed: Gründungsbetreuung bis zu 10 Jahre nach dem Studienabschluss
- Weiterbildungsangebote (weiterbildende Studiengänge, Zertifikatsstudium)
- Ermäßigungen für Hochschulveranstaltungen und den Hochschulsport